

mit einem Anteil von über 40 Prozent der Chemieproduktion unserer Republik. Darum ist es ein vordringliches Anliegen unserer Bezirksleitung, in diesen Kombinat und Betrieben eine rasche Anwendung der fortgeschrittensten Erkenntnisse und Erfahrungen der politischen Führung der Intensivierungsprozesse zu sichern.

Komplexprogramm technologischer Erneuerung

Entsprechend dem komplexen Charakter der umfassenden Intensivierung erweist sich die Arbeit der Genossen des Chemiekombinates Bitterfeld mit dem „Komplexprogramm zur technologischen Erneuerung der Grundfonds“ als außerordentlich effektiv. In Einheit mit den Veredlungskonzeptionen werden damit die technologischen Voraussetzungen geschaffen, um auch in Altanlagen eine höchstmögliche Veredlung der Energieträger, Rohstoffe und Materialien in allen Stufen der Produktion zu sichern. Diese Führungsmethode ist vor allem deshalb so wirksam, weil sie als Form einer großen Gemeinschaftsarbeit Forscher, Konstrukteure, Techniker, Meister, Neuerer, Spezialisten und Anlagenfahrer zu einer umfassenden schöpferischen Arbeit befähigt.

Im Blickfeld der gesamten Arbeit unserer Bezirksleitung stehen die Probleme der politischen Führung der Prozesse zur Entwicklung von Wissenschaft und Technik. Aus der Tatsache, daß der Kern der Intensivierung die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und seine bessere ökonomische Verwertung ist, lenken wir die Aufmerksamkeit der Kreisleitungen und Grundorganisationen auf eine bedeutende Erhöhung des Niveaus der Parteiarbeit in den Bereichen Forschung, Projektierung und Technologie. Wir sehen darin das entscheidende Kettenglied, damit neue, kühne Ideen und vorausgreifende wissenschaftlich-technische und technologische Lösungen stärker als bisher in das Zentrum des Wettbewerbs rücken und schneller für den notwendigen Leistungsanstieg wirksam werden.

Wichtige Erfahrungen konnten wir dabei aus der Berichterstattung der BPO des Walzwerkes Hettstedt im Sekretariat der Bezirksleitung für alle Parteiorganisationen ableiten. Die Hettstedter Genossen haben in den wissenschaftlich-technischen Bereichen die Parteigruppenarbeit und das persönliche politische Gespräch aktiviert. Das führte zu einer offenen, vertrauensvollen Kampf Atmosphäre, die das schöpferische Leistungsstreben in den Forschungskollektiven außerordentlich förderte. Zugleich wurden die Leiter immer besser befähigt, die Pflichten hefte als ein wirksames Arbeits- und Leitungsinstrument für die Beschleunigung und höhere Effektivität von Forschung, Entwicklung, Konstruktion und Überleitung zu nutzen. Die Arbeit mit den Forscherkonten als wichtige Form der spezifischen Wettbewerbsführung in Wissenschaft und Technik wurde verstärkt.

Die inneren Leistungsreserven voll nutzen

Zu welchen wissenschaftlich-technischen Spitzenleistungen eine zielgerichtete politisch-ideologische Arbeit und das anspornende Verhalten der Kommunisten führt, widerspiegelt sehr anschaulich die erstmals entwickelte vollautomatische Fahrradfelgen-Transferlinie im Walzwerk Hettstedt mit einer Steigerung der Arbeitsproduktivität auf 330 Prozent. Dieses im Beschluß der Bezirksdelegiertenkonferenz festgelegte Vorhaben wurde als gemeinsames Jugendobjekt des Mansfeld Kombinates und des Kreises Hettstedt von einem 111 Mitglieder umfassenden Jugendforscherkollektiv als ihr Beitrag zum Nationalen Jugendfestival realisiert. Als Dreh- und Angelpunkt der politischen Führungstätigkeit unserer Bezirksleitung zur erfolgreichen Meisterung der umfassenden Intensivie-